

men machen, dass wir alsdann empfahen Könend; dann wir dessen von Nöthen habend".

Original, Siegel zerstört - AH 94, 45 - Blatt 45 findet sich zwischen Blatt 52 und 53; vermutlich ausgebonden und später irrtümlich falsch eingebunden.

12

1651 Oktober 3.

A

ABRECHNUNG IN ZUSAMMENHANG MIT DER BEVOGTUNG VON HANS JAKOB
SCHLUMPF, [AUFGEZEICHNET VOM ZUGER STABFÜHRER
BEAT II. ZURLAUBEN]

"Sidthero der Letsten uff den Martini [=11. November] beschächnen Rechnung, hat Vogt Francisce Haberer [von Zug] Rechnung geben, befindet sich syn usgeben, überal Jn Summa	184 gl. 8 ss
Darinen begriffen 50 gl. so dem Hansen Nather [=Nater?] worden.	
Und war Verndrigen Jahrs der Vogt Sohn Hans Jakob Schlupff Zins schuldig	256 gl. 4 ss 3 d
Thuot Jn S. ^a beede Posten	440 gl. 12 1/2 ss
Dargägen Zücht sich ab der Zins So A. ^o 1649 Verfallen thuodt	119 gl. 20 ss
Und Jst H. [alt] Spitalvogt [von Zug, Oswald] Roosen Zinss nit darin begriffen: sonders mit Jmme ein besondere Rechnung Zehalten. Abzogen an obstehendem Usgeben so Pliht Jmme Vogt Ushingehörig	320 gl. 32 1/2 ss
hievon ein Jahr Zins ist darfür grechnet	22 gl. 20 ss
Jtem für syn Vogtlohn	21 gl.
<u>S^a</u>	364 gl. 12 ss 3 d
Wytters gehört nachzuzalen gen Lucern der Fr Anna Rigertin [=Rigert]	161 gl. 27 ss
Dem Buochbinder daselbsten [in Luzern?]	17 gl. 8 ss
Würth Zum Ochsen [in Zug, Melchior Müller] Luth Zedels	4 gl. 24 ss
Dem Caspar gwerder [von Zug?]	6 gl.
Thuot Jn Summa so nach Zu Zalen	189 gl. 19 ss
Summa so der Knab bereits verfallen schuldig	553 gl. 31 ss 3 d
Hingägen hat er wider Künftig Martini den Zins so A. ^o 1650 Verfallen	119 gl. 20 ss
Hieby war H Landtsfenderich [und Zuger Stadt- und Amtsrat Hans] Spekh undt [alt] Aman [Beat II.] Zurlauben, der Jung Knab [Hans Jakob Schlumpf] selbs. Dessen alles woll Zefriden".	